



3. Ausgabe 2023

Tattendorfer Pfarrblatt



© Christiane Raabe, pfarrfireservice.de

**Frohe Weihnachten
und einen besinnlichen Advent**



© DI (FH) René Hofmann

Liebe Gemeinde,

mehr als in jeder anderen Zeit im Jahr werden wir in der vorweihnachtlichen Zeit mit Wünschen und Sehnsüchten konfrontiert und mehr als in irgendeiner anderen Zeit sind wir damit beschäftigt Wünsche unserer lieben Mitmenschen – Kinder, Partner, Freunde und Angehörigen – zu erfüllen. Unsere eigenen Wünsche und Sehnsüchte werden dabei meist eher verdrängt und bleiben oft auch auf der Strecke, weil uns einfach die Zeit und die Möglichkeiten fehlen, uns „auch noch darum“ zu kümmern. Und wenn dann endlich das große

Fest da ist und wir uns darüber freuen, dass wir doch erstaunlich viele Wünsche anderer erfüllen konnten, schleichen sich hin und wieder Enttäuschung und Frust darüber ein, dass unsere eigenen Wünsche und Sehnsüchte unbemerkt geblieben oder untergegangen sind. Aber sind sie das wirklich?

Wünsche, Erwartungen und Sehnsüchte gehören zu Weihnachten und zur Vorweihnachtszeit dazu. Sie steigern die Spannung, Aufmerksamkeit und die erwartungsvolle Stimmung auf Weihnachten hin. Besonders an den Kindern können wir das ungeduldige, spannungsgeladene Warten voller Vorfreude beobachten und müssen immer wieder auf ihre drängende Frage: „Wann ist denn nun endlich Weihnachten?“ reagieren.

Und wir? Sehnen und freuen wir uns eigentlich auch auf das Kommen dieses Festes und damit das Kommen Gottes in unser persönliches Leben und in unsere Welt? Was erwarten wir denn von diesem Fest? Gott möchte an Weihnachten bei allen Menschen ankommen – auch bei uns – und er möchte auch unsere tiefsten Sehnsüchte stillen. Doch welche Sehnsüchte sind das? Zu den tiefsten Sehnsüchten von uns Menschen gehört die Sehnsucht nach wahren, gelingendem, glücklichem und sinnvollem, auf jeden Fall aber nach einem besseren Leben, das viele Menschen auch heute nicht führen können, weil scheinbar unüberwindbare Hindernisse im Weg liegen.

Vielleicht kennen Sie das Lied „Da wohnt ein Sehnen tief in uns“. Es besingt einige dieser urmenschlichen Sehnsüchte: Frieden, Freiheit und Hoffnung in Sorge und Schmerz, Einsicht, Beherrtheit und

Beistand in Ohnmacht und Furcht, Heilung, Ganz-Sein und Zukunft in Krankheit und Tod.

Diese unheilvollen Situationen, die mit all diesen Sehnsüchten zusammenhängen, in denen wir Sorgen, Schmerzen, Ausweg- und Mutlosigkeit, Verlassenheit, Ohnmacht, Angst und Krankheit, Zerrissenheit, Zukunftslosigkeit und Tod durchleiden müssen, sind Erfahrungen, die in uns eine große Sehnsucht, ja, einen riesigen Durst nach einem besseren Leben wecken. Überall, wo wir solche Sehnsucht oder solchen Durst nach einem besseren Leben haben, da ist – so können wir sagen – „Wüste“ für uns. Und genau zu diesen hungrigen und durstigen Menschen in ihrer „Wüste“ spricht Johannes im heutigen Evangelium! Er verkündet ihnen die frohe Botschaft: „Alle Menschen – auch du und ich – werden das Heil sehen, das von Gott kommt!“ Damit sagt er: Gott wird unsere, ja, die Sehnsüchte und den Durst aller Menschen stillen. Er will, dass es uns gut geht, dass wir keinen Hunger, keinen Durst mehr haben und dass uns das mit großer, tiefer Freude erfüllt.

Lassen wir ihn doch ein und helfen wir mit, dass er wirklich zu allen kommen und allen sein Heil schenken kann.

Damit wünsche ich Euch eine besinnliche Adventszeit, Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2024!

Ihr Pfarrer Matthias Vinh Hoang Can.Reg

Bewegungen in der Pfarrgemeinde

Das Sakrament der Taufe hat empfangen:



Livia Meixner

01.07.2023

Trauung:

Markus Bichler und Verena Kernmaier 24.06.2023



Verstorbene:



Leopold Auer

03.12.2022

Ilse Haberler

03.04.2023

Eleonora Brandl

12.09.2023

Einladung zum
**TATTENDORFER
ADVENTMARKT**

am Samstag, 2. Dezember im Pfarrheim

08:30 Uhr Segnung der Adventskränze
durch Pfarrer Matthias

(ca. 11:30 Uhr Marktende)

Adventskränze, weihnachtliche Türkränze und Gestecke,
hausgemachte Mehlspeisen



**Auf Ihr Kommen freuen sich
Pfarrer Matthias und der Pfarrgemeinderat**

Termine / Messen / Ankündigungen				
----------------------------------	--	--	--	--

Sa.	02.12.2023	8:30	Uhr	Adventmarkt im Pfarrheim Segnung der Adventskränze
So.	03.12.2023	9:00	Uhr	1. Adventssonntag- Hochamt
Do.	07.12.2023	07:00	Uhr	Rorate-Messe
Fr.	08.12.2023	09:00	Uhr	Hochfest Maria Empfängnis
So.	10.12.2023	09:00	Uhr	2. Adventssonntag- Hochamt Familienmesse - Vorstellung der Erstkommunikationskinder und Firmlinge
Di.	12.12.2023	9.00 - 17:00	Uhr	Anbetungstag unserer Pfarre
Do.	14.12.2023	07:00	Uhr	Rorate-Messe
Sa.	16.12.2023	14:30	Uhr	Adventfeier im Pfarrheim
So.	17.12.2023	9:00	Uhr	3. Adventssonntag- Hochamt
Do.	21.12.2023	07:00	Uhr	Rorate-Messe
So.	24.12.2023	09:00	Uhr	4. Adventssonntag - Hochamt
		15:00	Uhr	Christmette für Kinder und Jugendliche
		22:00	Uhr	Christmette
Mo.	25.12.2023	09:00	Uhr	Weihnachtshochamt
Di.	26.12.2023	09:00	Uhr	Stephanitag - feierliche Messe mit Weinsegnung
So.	31.12.2023	18:00	Uhr	Silvester - Hl. Messe zum Jahresabschluss
Mo.	01.01.2024	09:00	Uhr	Hochamt der Gottesmutter Maria - Neujahr
Sa.	06.01.2024	09:00	Uhr	Hochamt - Heilige 3 Könige anschließend Sternsingeraktion

Terminvorschau 2024:

So.	25.02.2024	09:00	Uhr	Familienmesse
So.	17.03.2024	09:00	Uhr	Familienmesse
So.	28.04.2024	09:00	Uhr	Familienmesse
Sa.	11.05.2024	10:00	Uhr	Erstkommunion
So.	26.05.2024	09:00	Uhr	Firmung

Bischöfliche Visitation in der Pfarre Tattendorf



© Elli Hofmann

In den Tagen von 04. bis 07. Oktober durften wir Herrn Weihbischof Dr. Franz Scharl zur bischöflichen Visitation der Pfarre Tattendorf begrüßen. Besonders freuten wir uns seitens des Pfarrgemeinderats, dass Weihbischof Scharl viele interessante Gespräche und einen bunten Austausch mit uns Tattendorfern finden konnte. Dazu ein Dankeschön an alle Mitwirkenden! Besonders angesprochen hatte

Weihbischof Scharl den Grund des Besuchs: Es geht um Stärkung und Ermutigung im Glauben, dass wir uns wieder stärker besinnen auf die Grundlagen unseres katholischen Glaubens und auf ein gelebtes christliches Zeugnis: im Zusammenleben in der Gemeinde, im Engagement des Vereinslebens.

Gemeinsam mit Pfarrer Matthias konnte der Weihbischof Scharl die Gemeindevertretung, Herrn Bürgermeister Reinisch und den Gemeindevorstand sowie im Anschluss die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr besuchen. Weiters wurden wir mit einem fleißig gelernten Willkommenslied im Kindergarten Tattendorf empfangen; eine interessierte



© Elli Hofmann

Gesprächsrunde ergab sich mit den Schulkindern im Hort Tattendorf. Einen Überblick über das rege Vereinsleben konnte bei den Besuchen der Hubertusrunde Tattendorf, der Burschenschaft Eintracht



© Markus Lechner

Tattendorf und dem Weinbauverein Tattendorf gewonnen werden. Besonders Zeit für die Krankenbesuche konnte sich der Weihbischof gemeinsam mit Herrn Pfarrer nehmen.

Wir sind seitens des Pfarrgemeinderats sehr erfreut und dankbar für die Rückmeldungen aus dem Gespräch mit dem Weihbischof, das einen sehr wohltuenden „Stil“ der bischöflichen Visitation offenbarte, wobei es nicht so sehr um „Kontrolle“, sondern um positive Würdigung des pfarrlichen Lebens, um Ermutigung und Mitfreude des Bischofs über das hier Erlebte geht!

„Vergelt's Gott“ auch von unserer Seite an den Visitor!

Markus Lechner, Pfarrgemeinderat



© Elli Hofmann



© DI (FH) René HJofmann

Im Rahmen seiner Visitation beehrte Weihbischof Dr. Franz Scharl auch die Freiwillige Feuerwehr Tattendorf. Einleitend wurden in gemütlicher Runde historische Rückblicke und die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Steinfeldener Gemeinden besprochen, auch im Hinblick auf die Pfarrgemeinden.

In weiterer Folge dankte der Flachgauer Würdenträger den ehrenamtlichen Helfern und sprach motivierende Worte. Nach einer weiteren Fragerunde bei einem Glas Wein, die von den anwesenden Florianis reglich genutzt wurde, erzählte der Bischof noch kurz über den Weg Jesu und die Ähnlichkeit zu Jesus, nach der die Menschen streben sollen. Er schloss die Zusammenkunft mit dem Hinweis auf die goldene Regel "Behandle andere so, wie du von ihnen behandelt werden willst." und verließ Tattendorf mit der Bahn.

DI (FH) René Hofmann, Feuerwehr Tattendorf



EINLADUNG ZUR

Advent -
FEIER


SAMSTAG

16

DEZEMBER
AB 14:30 IM
PFARRHEIM

**Auf ein gemütliches
Beisammensein freuen sich
die Pfarrgemeinderäte!**

Für Ihr leibliches Wohl und
eine besinnliche Unterhaltung
ist bestens gesorgt.



Hoher Besuch beim Erntedankfest

Das diesjährige Erntedankfest am 22. Oktober war ein besonderes Highlight. Die feierliche Festmesse wurde vom neu gewählten Probst des Stiftes Klosterneuburg, Anton Höslinger, geleitet, der in seiner Predigt für die zahlreich erschienene Gemeinde ermutigende Botschaften mitgebracht hatte.



© Elli Hofmann



© Elli Hofmann

Wie immer waren die Kinder der Kinder Sing- und Volkstanzgruppe ein wichtiger Part bei diesem Fest. Neben der Präsentation und Überreichung der Erntegaben begleiteten sie die Messe musikalisch und gaben auch eine Tanzvorführung zum Besten.

Auch wenn sich das Wetter nicht von seiner freundlichsten Seite zeigte, waren beim anschließenden Mittagessen im Pfarrsaal alle bester Laune und ließen sich die vorbereiteten Köstlichkeiten schmecken. Bei dem einen oder anderen Glas Wein wurde geplaudert, diskutiert und gelacht, so dass die Zeit fast wie im Flug verging.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Freiwilligen bedanken, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Stefan Kürner, Pfarrgemeinderat



© Elli Hofmann

Jungschar - Ausflug zum Leopoldikirtag



© Isabella Schödinger

Zur Feier des heiligen Leopold ging es für die Jungschar und die Ministranten zum Leopoldikirtag nach Klosterneuburg.

In Begleitung von Kathrin Kollenhofer und Isabella Schödinger verbrachten die Kinder einige Stunden mit Freude beim klassischen Fasslrutschen und verschiedenen Attraktionen am Kirtag.

Mit dem Ausflug wollen wir uns bei den fleißigen Kindern für ihr Mitmachen in der Pfarre bedanken.

Isabella Schödinger, Pfarrgemeinderat

Friedenslicht aus Bethlehem



Von 14:00 bis 17:00 Uhr können sie wieder das **Friedenslicht** im Feuerwehrhaus Tattendorf abholen. Dieses Symbol des Friedens wird in der Vorweihnachtszeit von einem Kind in der Geburtsgrotte Jesu Christi in Bethlehem entzündet und anschließend in viele Länder der Welt, so auch nach Österreich, gebracht.

Heiliger Abend in der Pfarre Tattendorf
15:00 Uhr Kinder- und Jugendmette
22.00 Uhr feierliche Christmette



Gottesdienste / Beichten / Pfarrkanzleistunden

Beichtgelegenheit jeweils eine 1/2 Stunde vor jeder Eucharistiefeier oder nach telefonischer Vereinbarung mit Hrn. Pfarrer Matthias sowie an jedem Samstag in der Pfarrkirche St. Stephan in Baden von 09:00- 10:00 Uhr



Gottesdienstordnung


Montag um 08:00 Uhr

Donnerstag, Freitag, Samstag um 18:00 Uhr

Sonn- u. Feiertag um 09:00 Uhr

Unser Hr. Pfarrer Matthias Vinh Hoang ist erreichbar unter:

 02253 / 81 415  **0676 / 971 45 87**

 matthiashoang@yahoo.com

Pfarrkanzleistunden

Freitag 16:30 bis 17:30 Uhr Samstag, 10:30 bis 11:30 Uhr

Falls Sie einen Hausbesuch durch Pfarrer Matthias wünschen - um ein Gespräch mit ihm zu suchen bzw. für eine Krankensalbung, melden Sie sich einfach telefonisch.

RECHTLICHER HINWEIS

Zu den Festen und Veranstaltungen in der Pfarrgemeinde Tattendorf:

Wir weisen darauf hin, dass bei unseren Festen und Veranstaltungen fotografiert wird. Diese Fotos werden für die Öffentlichkeitsarbeit der Pfarre (Pfarrblatt, Homepage, usw.) verwendet. Mit der Teilnahme an diesen Festen und Veranstaltungen erklären alle Anwesenden ihre Zustimmung zu dieser Verwendung.

*Impressum; Eigentümer, Herausgeber und Verleger
Römisch-Katholisches Pfarramt Tattendorf Pfr. Matthias Vinh Hoang und
Pfarrgemeinderat, Kirchengasse 11, 2523 Tattendorf, Tel. 02253/ 81415*

STERNSINGEN

Mach mit!

Info & Kontakt

Wenn du die Sternsinger am 6. Jänner 2024 unterstützen möchtest,
dann melde dich bei Isabella Schödinger unter
0660/478 54 20.

Sei dabei und geh mit uns zusammen von Haus zu Haus.
Kinder ab der Erstkommunionsvorbereitung sind herzlich
eingeladen. Wir freuen uns auf dich!

WANTED!
Erwachsene als
Begleitpersonen

*KRONE RICHTEN, STERN TRAGEN,
DIE KASSA ZUM KLINGELN BRINGEN,
WELT BESSER MACHEN.*



Dreikönigsaktion

Hilfswerk der Katholischen Jungschar